

zeitgeist

STADT **enns**
SEIT 1212
GENUSSVOLL ANDERS

Folge 5 | 2018

Informationen der Stadtgemeinde Enns



www.enns.at



Amtliche Mitteilung der Stadtgemeinde Enns - Zugestellt durch Post.at

cittaslow rete internazionale delle città del buon vivere





Bgm. Franz Stefan Karlinger (SPÖ)

Referent für Personalwesen, Rechts- und Kulturangelegenheiten sowie Stadtmarketing.

**Täglich von 8-11 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung, 07223 | 821 81-113 oder -117
bgm@enns.ooe.gv.at**



2. Vzbgm. Ing. Manfred Voglsam (ÖVP)

Referent für Bauangelegenheiten, Straßen und Verkehr.

**Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung,
0660 | 31 88 832
manfred.voglsam@liwest.at**



STRⁱⁿ Marieluise Metlagel (SPÖ)

Referentin für Sozial- und Gesundheitswesen sowie für Familien-, Kinder-, Senioren- und Integrationsangelegenheiten.

**Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung,
0699 | 114 02 353
m.metlagel@enns.ooe.gv.at**



STR Ing. Rudolf Höfler (ÖVP)

Referent für örtliche Raumplanung sowie Land- und Forstwirtschaft.

**Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung,
0664 | 25 25 288
rudolf.hoefler@promakler.at**



STR Michael Reichhardt (GRÜNE)

Referent für Umweltschutz, Energie, Naturschutz und Naherholungsflächen, Wasser- und Kanal- sowie Abfallangelegenheiten.

**Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung,
0664 | 38 68 186,
michael.reichhardt@gruene.at**



GR Mag. Michael Grims (ÖVP)

Fraktionsobmann der ÖVP.

**Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung,
0664 | 82 98 216
michael.grims@liwest.at**



GRⁱⁿ Mag.^a Gerda Reimann-Dorninger (GRÜNE)

Fraktionsobfrau der Grünen.

**Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung,
0699 | 194 47 124
gerda.reimann@liwest.at**



1. Vzbgm. DI Markus Scherzinger (SPÖ)

Referent für Finanzwesen sowie Jugend- und Sportangelegenheiten.

**Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung,
0664 | 61 55 072
markus.scherzinger@gmx.at**



3. Vzbgm. DI Christian Dirnberger (FPÖ)

Referent für öffentliche Ordnung und Sicherheit, Wohnungsangelegenheiten, kommunale Einrichtungen und gemeindeeigene Objekte sowie Zivilschutz und Landesverteidigung.

**Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung,
0650 | 32 98 675
christian_dirnberger@gmx.at**



STRⁱⁿ Rita Sengseis-Spindler (ÖVP)

Referentin für Tourismus, Handel- und Gewerbe sowie Wirtschafts- und Marktangelegenheiten.

**Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung,
0699 | 127 33 926
rita@sengseis.at**



STR Fritz Altmann (FPÖ)

Referent für Bildung und Kinderbetreuungsangelegenheiten.

**Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung,
0650 | 55 19 912
fritz.altmann@gmx.at**



GR Stefan Bauer (SPÖ)

Fraktionsobmann der SPÖ.

**Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung,
0676 | 6738302
stefan.bauer2@liwest.at**



GRⁱⁿ Sylvia Peters (FPÖ)

Fraktionsobfrau der FPÖ.

**Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung,
0699 | 17 11 38 69
sylviapeters@aon.at**



GR Gottfried Lackner (NEOS)

Vertreter der NEOS im Gemeinderat.

**Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung,
0650 | 22 020 80
gottfried.lackner@neos-enns.net**

**Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Dienstag,
11. Dezember 2018, 18:00 Uhr, statt.**



Liebe Ennserin, lieber Ennser!

Ich möchte Ihnen in dieser Ausgabe der Gemeindezeitung ein spannendes Projekt vorstellen, welches uns in den nächsten Jahren beschäftigen wird. Am Ennser Freibadgelände sollen ein neues Kinderhaus und ein Musikheim entstehen. Damit das Freibad nichts an Attraktivität und Qualität verliert, wird die Liegewiese direkt beim großen Becken, Richtung ASKÖ, erweitert. Der Anlass für diese Überlegung war, dass vom Ennser Gemeinderat eine Arbeitsgruppe zur Entwicklung eines Nachnutzungskonzepts für die Saunaoase einberufen wurde. Da der Bedarf an Kinderbetreuungsplätzen ständig steigt und mir dieses Thema sehr am Herzen liegt, hat sich für mich - als Mitglied dieser Arbeitsgruppe - ganz schnell herauskristallisiert, in welche Richtung die Planungen laufen sollen.

Wie das Großprojekt genau aussehen soll und wer sonst noch aller davon profitiert, lesen Sie auf den Seiten 4 und 5.

Einen Kurzbericht über die sehr erfreuliche Entwicklung des Budgets der Stadt Enns erhalten Sie von Vzbgm. und Finanzreferent DI Markus

Scherzinger auf Seite 7.

Die Begeisterung für unsere Landesausstellung ist ungebrochen. Ende September wurde eine wahre Schallmauer durchbrochen und wir durften die 200.000ste Besucherin begrüßen! Die Landesausstellung präsentiert noch bis 4. November das römische Erbe in Oberösterreich. Nutzen Sie die Gelegenheit und überzeugen Sie sich noch von den außergewöhnlichen Inszenierungen und hochkarätigen Exponaten!

Einige große Jubiläen galt es in den letzten Wochen zu feiern. So lesen Sie im Blattinneren über das 60-jährige Bestehen der HUOS/HUAK und die 35-jährige Partnerschaft mit der Stadt Enns (s. S. 27). Auch unsere Nachbar- und Partnergemeinde Ennsdorf hatte Ende September Anlass mit einem lachenden und einem weinenden Auge zu feiern. Bürgermeister Alfred Buchberger blickte zurück auf seine 20-jährige Amtszeit und nahm gleichzeitig Abschied als Bürgermeister. Mehr dazu lesen Sie auf Seite 9.

Etlche spannende Veranstaltungen erwarten uns noch im heurigen Jahr.



Lesungen, Theater, Konzerte und vieles mehr bereichern die kommenden Tage.

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie viele angenehme Stunden und ausgiebig Zeit zum Genießen der langen, gemütlichen Herbstabende!

Ihr

Franz Stefan Karlinger
Bürgermeister

Konzeptvorstellung Idee neue Tolle neue Dreifach-Projekt

*Besonders in den letzten Jahren hat die Saunaoase im Ennser Freibadgelände
Bürgermeister Franz Stefan Karlinger präsentierte aus diesem Anlass kürzlich dem Ennser Stadtrat und de*



Hier soll das neue Kinderhaus entstehen. Foto: © Tips

Gleich vorweg – klare Vorteile ergeben sich im Bereich der Kinderbetreuung, für die Badegäste im Ennser Freibad, den Musikverein Stadtkapelle Enns aber auch für den ASKÖ.

Darum geht es:

Am Gelände des Ennser Freibads, im Bereich zwischen Tennisverein ETV und Fördermayr-Straße, soll in naher Zukunft ein neues Kinderhaus mit mehreren Kindergarten- und Krabbelstuben-Gruppen errichtet werden. Durch Zubau oder Aufstockung hätte auch das dringend benötigte neue Musikheim der Ennser Stadtkapelle Platz.

Dies bedingt jedoch, dass ein Teil des Nordtrakts des Freibadgebäudes entfernt wird und die dort befindlichen Dauerkabinen, Kästchen sowie der

Umkleidebereich anstelle der bisherigen Sauna in das Hauptgebäude integriert werden. **Im Gegenzug dazu ist beabsichtigt, die Liegewiese für Badegäste im Bereich des Hauptbeckens Richtung Süden um ca. 2.500 m² zu erweitern – eine klare Attraktivitätssteigerung für das Ennser Freibad!** Der ASKÖ stellt dafür den notwendigen Teil seiner Grünfläche zur Verfügung und erhält im Gegenzug eine Neukonfiguration der Tennisplätze sowie ein Kleinspielfeld für Fußball. Somit profitieren alle Beteiligten von dieser innovativen Lösung.

Bürgermeister Franz Stefan Karlinger erklärt konkret die vorgestellten Umstrukturierungsmaßnahmen: „In der Projektentwicklung haben sich bei mir folgende Themenschwerpunkte herauskristallisiert: Mir ist es ganz

wichtig, den Bedarf an Kinderbetreuungseinrichtungen – sprich Kindergarten und Krabbelstube – abzudecken. Außerdem benötigt der Musikverein Stadtkapelle, der eine unschätzbare kulturelle Bedeutung für die Stadt Enns hat, dringend ein neues Musikheim. Und auf keinen Fall zu vergessen – die Grundvoraussetzung für ein derartiges Projekt lautet: Das Freibad darf nichts von seiner Attraktivität einbüßen. Aber im Gegenteil, mit der erweiterten Liegewiese wird sie sogar gesteigert!“

Grund für die geplanten Maßnahmen war, dass mit Beschluss des Gemeinderats eine Arbeitsgruppe zur Entwicklung eines Nachnutzungskonzepts für die Saunaoase eingerichtet wurde. Dieser hat nun der Ennser Bürgermeister das Projekt vorgestellt und bei den

Das Kinderhaus und Musikheim Idee beim Freibad geboren

...de durch ein geändertes Freizeitverhalten der Gäste an Attraktivität verloren.

...n Fraktionen die Lösung für eine optimale Neukonfiguration, von der gleich dreifach profitiert werden kann.

Fraktionen positives Echo gefunden.

Vzbgm. DI Christian Dirnberger, Referent für kommunale Einrichtungen und gemeindeeigene Objekte betont: „Als zuständiger Referent würde ich natürlich gerne die Annehmlichkeiten einer öffentlichen Sauna in Enns für die EnnslerInnen erhalten, allerdings sind die kommunalen Aufgaben besonders im Bereich der Kinderbetreuung in Zeiten angespannter Haushalte als vorrangig zu betrachten. Die Notwendigkeit eines neuen Musikheims für die Stadtkapelle, Vorteile für beide Sportvereine sowie die Attraktivierung des Freibads machen es leicht, dem Projekt meine volle Unterstützung zusichern zu können!“

Vzbgm. Ing. Manfred Voglsam merkt an: „Die Verlegung der Kabinen vom Freibad- in den Saunatrakt sehen wir positiv, da sich sonst ohnehin keine andere vernünftige Nachnutzung für

die Sauna finden lassen wird. Auch die Verlegung der Liegewiese Richtung AS-KÖ-Gelände ist grundsätzlich vernünftig, da dieser Bereich für die Badegäste attraktiver ist. Bei der Idee eines Ersatzbaus anstelle des Freibadtrakts sehen wir dieses als völlig eigenständiges Projekt, welches auch zeitlich mit der Nachnutzung der Sauna nichts zu tun hat. Wir stehen dem völlig offen gegenüber; es gibt aber derzeit noch keine Entwürfe oder gar schon eine Kostenaufstellung. Völlig klar ist für uns, dass die Ennsler Stadtkapelle rasch ein neues Vereins- und Probenlokal braucht!“

Auch GRⁿ Mag.^a Gerda Reimann-Dorninger äußert sich positiv zum geplanten Projekt: „Die Schließung der Sauna schafft wertvollen Raum für Kinder, Badegäste und Musizierende ohne dabei einen weiteren Leerstand von Gebäuden zu verursachen. Weiters ist uns wichtig, den Baumbestand

zu erhalten und bei der Errichtung des neuen Gebäudes auf eine ökologische Bauweise zu achten, sowie ein sinnvolles Verkehrs- und Parkkonzept zu schaffen.“

Das sind die nächsten Schritte:

Bereits im kommenden Jahr soll die Umstrukturierung der Tennisplätze und die Erweiterung der Liegefläche im Freibad in Angriff genommen werden. In einem weiteren Schritt werden eine Detailplanung für das Kinderhaus und Musikheim erstellt und ein Finanzierungsplan beim Land OÖ eingereicht. Der Baubeginn für dieses Projekt könnte nach Abwicklung der behördlichen Schritte ab 2021 erfolgen.

Der Saunabetrieb ist von den geplanten Maßnahmen im heurigen Jahr noch nicht betroffen. Ob ein Betrieb in der Saison 2019/2020 stattfinden wird, ist derzeit noch offen.



Auf diesem Foto sehen Sie, wo die Liegewiese des Freibads um ca. 2.500 m² erweitert werden soll. Foto: © Tips

BÜRGERSERVICE *Wichtige Termine*

Alkoholberatung:

Dr. Karl-Renner-Str. 31, 4470 Enns
Beratung: nach telefonischer Vereinbarung
Gruppe: 19:00 Uhr (nur nach Vorgespräch)
Termine: 25.10., 08.11., 22.11.,
13.12.2018. Informationen: Christian
Mühlberger 0664/60072 89552

Erste anwaltliche Auskunft:

Stadtamt Enns, 1. Stock, 14:00-16:00 Uhr
Es wird gebeten, sich bis spätestens
15:00 Uhr einzufinden.
Die nächsten Termine:
09.11., 14.12.2018

Verein ChronischKrank:

Kirchenplatz 3, 1. Stock, 4470 Enns
Beratung: Di.: 11:00-17:00 Uhr (auch tele-
fonisch) - Terminreservierung erforderlich!
Telefonnummer: 07223/82667
kontakt@chronischkrank.at
www.chronischkrank.at

HAUSÄRZTLICHERNOTDIENST *Wochenende & Feiertage*

Visitendienst:

00:00 bis 24:00 - Erreichbarkeit Rotes Kreuz 0732/141

Ordinationsdienst:

09:00 bis 12:00 und 17:30 bis 18:30 (keine Anmeldung erforderlich!!!)

OKTOBER 2018

06.	Dr. Jamak Jasmina	Hargelsbergerstraße 2	4484 Kronstorf	07225/8498
07.	Dr. Bichler Christina	Olivenweg 12	4481 Asten	07224/66120
13.	Dr. Jamak Jasmina	Hargelsbergerstraße 2	4484 Kronstorf	07225/8498
14.	Dr. Schneitler Rita	Kathrein-Straße 19	4470 Enns	07223/84840
20.	Dr. Leeb Reinhard	Kirchenplatz 9	4493 Wolfern	07253/82530
21.	Dr. Leeb Reinhard	Kirchenplatz 9	4493 Wolfern	07253/82530
26.	Dr. Winkler/Schneitler OEG	Kathrein-Straße 19	4470 Enns	07223/84840
27.	MR Dr. Straßmayr Leopold	Wienerstraße 2	4490 St. Florian	07224/8909
28.	Dr. Rinnerberger Andreas	Kathrein-Straße 19	4470 Enns	07223/84840

NOVEMBER 2018

01.	Dr. Sonne-Schneiderbauer Sarah	Kathrein-Straße 19	4470 Enns	07223/84840
03.	MR Dr. Hockl Wolfgang	Kathrein-Straße 19	4470 Enns	07223/84840
04.	Dr. Bichler Christina	Olivenweg 12	4481 Asten	07224/66120
10.	Dr. Leeb Reinhard	Kirchenplatz 9	4493 Wolfern	07253/82530
11.	Dr. Leeb Reinhard	Kirchenplatz 9	4493 Wolfern	07253/82530
17.	MR Dr. Hockl Wolfgang	Kathrein-Straße 19	4470 Enns	07223/84840
18.	Dr. Keiler Barbara	Erlenstraße 21	4481 Asten	07224/66272
24.	Dr. Freynhofer Ulrike	Dammstraße 5	4484 Kronstorf	07223/84887
25.	MR Dr. Straßmayr Leopold	Wienerstraße 2	4490 St. Florian	07224/8909

DEZEMBER 2018

01.	Dr. Auzinger Raimund	Kirchenplatz 16	4407 Dietach	07252/38840
02.	Dr. Dobretzberger Stefan	Thannstraße 2/2	4492 Hofkirchen	07225/61946
08.	Dr. Prühlinger Roman	Dorfplatz 26	4491 Niederneukirchen	07224/7044
09.	MR Dr. Straßmayr Leopold	Wienerstraße 2	4490 St. Florian	07224/8909
15.	MR Dr. Hockl Wolfgang	Kathrein-Straße 19	4470 Enns	07223/84840
16.	Dr. Baumgartner Johannes	Linzer Straße 15	4490 St. Florian	07224/8668

Stadthalle Enns – Dachstuhlisanierung

Die Ennser Stadthalle ist in die Jahre gekommen. Beim Haupttrakt der Stadthalle ist eine umfassende Dachstuhlisanierung durchzuführen

und die Dacheindeckung zu erneuern. Die Sanierungsarbeiten sollen im Zeitraum von 01.04.2019 bis 31.10.2019 durchgeführt werden.

Aus diesem Grund kann die Ennser Stadthalle im nächsten Jahr von März bis Oktober nicht genutzt werden.

Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Enns
Chefredaktion: Monika Schlögl, 07223/82181-115, Layout und Gestaltung: Petra Rohregger
Alle Hauptplatz 11, 4470 Enns, office@enns.ooe.gv.at
Kennwort: Gemeindezeitung; Herstellungs- und Verlagspostamt: 4470 Enns
Druck: Queiser GmbH., 3300 Amstetten, Waidhofner Straße 48, 6.200 Exemplare, Erscheinungsweise: 6/Jahr und bei Bedarf
Unternehmensziel: Information der Bürger der Stadt Enns
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 16. November 2018.



Kurzinfo zur Budget-Entwicklung



Nach dem Einbruch bei den Juli-Vorschüssen entwickelten sich die Abgabenertragsanteile in den Monaten August und September durchaus wieder positiv. Die im März 2018 veröffentlichte Prognose des Finanzministeriums, wonach sich das Jahr 2018 positiver als veranschlagt präsentieren wird, scheint sich zu bestätigen.

Bei der aktuellen Entwicklung der Abgabenertragsanteile und Kommunal-

steuer sind für den Haushalt der Stadtgemeinde Enns Mehreinnahmen in der Höhe von rund € 250.000,- zu erwarten. Diese werden auch dringend benötigt, da sich die Sanierung des Stadthallendachs (geplant € 500.000,-) aufgrund statischer und brandschutztechnischer Maßnahmen auf ca. € 1,2 Mio. erhöhen wird.

Des Weiteren wurden in der März-Gemeinderatssitzung höhere Akontozahlungen (Vorauszahlung) an die Pfarrkindergärten beschlossen. Die Grundlage hierfür stellt ein Arbeitsübereinkommen zwischen der Stadtgemeinde Enns und den beiden Ennsener Pfarren aus den Jahren 2000 und 2001 dar,

um das Kinderbetreuungsangebot in Enns zu gewährleisten. In diesem wurde vereinbart, dass die jährlichen Abgänge (ca. € 300.000,-) der Pfarrkindergärten von St. Marien und St. Laurentz aus dem Gemeindebudget beglichen werden.

Ansonsten zeigen sich sowohl der ordentliche als auch der außerordentliche Haushalt stabil.

Ihr

Vzbgm. DI Markus Scherzinger

Referent für Finanzwesen sowie Jugend- und Sportangelegenheiten

Machen wir die Schulwege sicherer!

In letzter Zeit häufen sich die Beschwerden über Autobesitzer, die ihr Fahrzeug im Fünf-Meter-Bereich des Schnittpunkts einander kreuzender Fahrbahn-Ränder abstellen. Hier werden Fußgänger und Radfahrer sowie auch andere Autofahrer gefährdet, weil sie nicht mehr ausreichend in die Kreuzung einsehen können. In umgekehrter Weise können Fahrzeuglenker Fußgänger und Radfahrer aufgrund der nicht ordnungsgemäß abgestellten Fahrzeuge erst zu spät sehen.

Gerade zu Schulbeginn ist es für die Schulanfänger eine große Herausforderung, den Schulweg zu meistern. Zu bedenken ist, dass Kinder den Verkehr nicht so gut überblicken können wie Erwachsene. Sie sind kleiner, ihr Blickfeld ist eingeschränkter, auch lassen sie sich leicht ablenken, sind schnell überfordert und reagieren oft impulsiv, z.B., wenn sie Eltern oder Freunde sehen. Geschwindigkeiten und Entfernungen können von Kindern nicht so gut eingeschätzt werden. Zudem sind sie auch für AutofahrerInnen oft nicht

sofort sichtbar. Sie zählen daher zu den am meisten gefährdeten TeilnehmerInnen im Straßenverkehr.

Weiters dürfen wir darauf hinweisen, dass Fußgängern das ungehinderte und ungefährdete Überqueren der Straße auf einem Schutzweg ermöglicht werden muss. Fahrzeuglenker dürfen sich daher einem Schutzweg nur mit einer Geschwindigkeit nähern, mit welcher ein rechtzeitiges Anhalten möglich ist.

Nach Rechtsmeinung des Bundesministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie ist das Befahren von Schutzwegen mit Fahrrädern verboten. Dieses Verbot ergibt sich aus der Definition des Schutzwegs in der Straßenverkehrsordnung; Fahrräder dürfen daher über den Schutzweg nur geschoßen werden.

Der Vollständigkeit halber sei angemerkt, dass ein Fahrzeuglenker, der erkennen kann, dass Kinder die Fahrbahn einzeln oder in Gruppen – unab-

hängig ob mit oder ohne Begleitperson – überqueren wollen, diesen ebenfalls ein ungehindertes und ungefährdetes Überqueren zu ermöglichen hat.

Sehr geehrte VerkehrsteilnehmerInnen, vielen Dank, dass Sie mit Ihrem verantwortungsvollen Verhalten auf andere Rücksicht nehmen und darauf achten, dass Kinder sicher im Straßenverkehr unterwegs sind. Damit gehen Sie mit gutem Beispiel voran und sind ein Vorbild für unsere Kinder!



Das darf nicht sein! Kinder müssen bis zur Fahrbahnmitte gehen, um sich zu vergewissern, dass sie die Fahrbahn überqueren können, da die Sichtweiten durch abgestellte Fahrzeuge im Kreuzungsbereich eingeschränkt sind.

Neue Zivildienstler für die Stadtgemeinde Enns

Die Stadtgemeinde Enns darf vier neue Zivildienstler herzlich begrüßen. Eingesetzt werden die jungen Erwachsenen in den Kinderbetreuungseinrichtungen der Stadt Enns.

Im Rahmen ihrer Tätigkeit absolvieren die Burschen einen Lehrgang zum Helfer in oberösterreichischen Kinderbetreuungseinrichtungen. Nach Absolvierung des gesamten Kurses (80 Unterrichtseinheiten) erhalten sie ein Zerti-

fikat, das sie zur Ausübung der Tätigkeit als Hilfskraft gemäß § 11 Oö. KBG berechtigt.

Die Stadtgemeinde Enns wünscht Samuel Trinko (Kindergarten II „Kunterbunt“), Michael Troppmann (Kinderhaus „Hand in Hand“), Lorenz Müller (Kindergarten I „Mosaik“) und Jakob Huber (Kindergarten III „NaTuKi“) alles Gute und eine schöne Zeit!



v.l.: Lorenz Müller, Michael Troppmann, Samuel Trinko, Jakob Huber

Stopp dem Vandalismus und den illegalen Müllablagerungen

Immer wieder langen am Enns Stadtamt und bei der Polizei Beschwerden bzw. Anzeigen wegen Sachbeschädigungen ein. Schäden an Autos oder Gebäuden, massiv beschädigte Verkehrszeichen, Plakatständer oder Laternen sowie Lärmbelästigungen mitten in der Nacht sind keine Seltenheit. Hausmauern, Haltestellen oder Unterführungen werden durch Spray-Attacken verunstaltet. Die Sammelstellen für Altpapier und Altglas werden als Mülldeponien missbraucht.

Die Stadtgemeinde Enns will dem entschieden entgegenreten. Ab sofort werden neuralgische Punkte gezielt überwacht und verstärkte Kontrollen durchgeführt. Vandalismus ist kein Kavaliersdelikt!

Reparaturen an gemeindeeigenen Objekten werden von der Stadt Enns bezahlt, da dafür keine Versicherung aufkommt. Das heißt, dass Steuergelder für diese Instandsetzungen herangezogen werden müssen. Dasselbe gilt für die Reinigung der Abfall-Sammelstellen. Das Stadtamt Enns weist dar-



Die Sammelstellen für Altglas und Altpapier werden zu Mülldeponien!

auf hin, dass die Verursacher ohne Ausnahme zur Anzeige gebracht werden.

Wir ersuchen auch um entsprechende Hinweise aus der Bevölkerung. Danke!



Nächtliche Besucher lösten im August im Freibad einen Reinigungseinsatz am frühen Morgen aus!

Wehende Fahnen am Nationalfeiertag

Was geschah am 26. Oktober?

Anlass für den Feiertag war die Verabschiedung des Neutralitätsgesetzes am 26. Oktober 1955.

Damit wurde die Eigenständigkeit Österreichs bekundet. Der Beschluss, diesen Tag zu einem gesetzlichen Fei-

ertag zu machen, fiel erst im Jahr 1966. Er ist zum Gedenktag an die endgültige Befreiung Österreichs, an die Proklamation der Unabhängigkeit unserer Republik, an die Unterzeichnung des Staatsvertrags, an die Erklärung der immerwährenden Neutralität, an die Aufnahme in die Vereinten Nationen und den Beitritt zum Europarat

bestimmt worden.

Angesichts der Bedeutung des Nationalfeiertags und im Interesse eines festlichen Rahmens ersucht Bürgermeister Franz Stefan Karlinger alle zuständigen Stellen und privaten Hausbesitzer, am Freitag, 26. Oktober 2018, ihre Häuser mit der österreichischen Fahne zu beflaggen.

Ennsdorf – ein Jubiläum und ein Abschied 20 Jahre Bürgermeister Alfred Buchberger

Nach 20 Jahren im Amt trat der Ennsdorfer Bürgermeister Alfred Buchberger nun mit 30. September seinen letzten Arbeitstag an. Die Stadt Enns verbindet vieles mit der Nachbargemeinde, seien es Kultur und Vereine, Schulen, das gemeinsame Pfarrgebiet oder die Entwicklung im Ennshafen. Die seit jeher bestehende enge Beziehung wurde im Jahr 2012 durch eine offizielle Partnerschaft manifestiert.

Der Ennser Bürgermeister Franz Stefan Karlinger nutzte wenige Tage vorher die Gelegenheit, um Alfred Buchberger persönlich zu besuchen und ihm für die langjährige, ausgezeichnete Zusammenarbeit zu danken. Als Abschiedsgeschenk überreichte er einen Gutschein für eine Übernachtung im Pixelhotelzimmer des Ennser Stadtturms. **Zum besonderen Anlass räumt Karlinger ein: „Ich habe Bürgermeister Buchberger und seine Amtsführung immer sehr geschätzt. Er hat seiner Gemeinde große Dienste erwiesen und kann stolz Bilanz ziehen. Viele große Projekte in den Bereichen Kinderbetreuung, Wirtschaft und Kultur tragen seine Handschrift und haben dazu beigetragen, dass sich Ennsdorf zu einer Vorzeigegemeinde entwickelt hat. Als Beispiele seien hier die erfolgreiche Etablierung des Veranstaltungszentrums Gewächshaus, die Generalsanierung der Volksschule, die Erweiterung des Kinderhauses durch verschiedene Betreuungseinrichtungen, Lärmschutzmaßnahmen an der Autobahn oder die Erweiterung der Kläranlage erwähnt. Mit der Übernachtung im Stadtturm möchte ich ihm die Gelegenheit bieten, aus luftiger Höhe auf seine erfolgreiche Gemeinde hinüber zu blicken!“**



Bürgermeister Franz Stefan Karlinger bedankt sich bei Bürgermeister Alfred Buchberger für die ausgezeichnete, langjährige Zusammenarbeit.

Ein Rückblick auf eine lange politische Karriere:

Alfred Buchberger wurde am 5.3.1960 geboren und ist gelernter Einzelhandelskaufmann. 1987 zog er von St. Valentin, wo er unter anderem als Standesbeamter tätig war, nach Ennsdorf, wechselte auch gleichzeitig beruflich in das Gemeindeamt Ennsdorf und ist dort seit 1990 als Amtsleiter tätig. In die Kommunalpolitik verschlug es Buchberger schließlich durch den damaligen Bürgermeister Johann Zauner. So wurde er 1995 zuerst Umwelt-Gemeinderat und in weiterer Folge nach

Zauners Rücktritt 1998 zum Bürgermeister gewählt. Damit sollte es jedoch nicht getan sein und es folgten zahlreiche weitere politische, überörtliche Funktionen. Bei all seinen politischen Tätigkeiten war ihm stets eine funktionierende Zusammenarbeit über die Parteigrenzen hinweg wichtig. Ganz aus der Kommunalpolitik wird sich Alfred Buchberger jedoch nicht zurückziehen. Der Gemeinde Ennsdorf bleibt er noch als Amtsleiter erhalten und als systemischer Coach möchte er seine Erfahrungen an zukünftige Verantwortungsträger weitergeben.

Unsere Jubilare

Die Stadtgemeinde Enns gratuliert allen JubilarInnen der Monate September und Oktober.
Liebe Ennsrinnen und Enns-

ser, aufgrund der neuen Datenschutzgrundverordnung ist es uns leider ab sofort nicht mehr möglich, persönliche Gratulatio-

nen in der Gemeindezeitung zu veröffentlichen.
Wir ersuchen dafür um Ihr Verständnis!

BEDARFSERHEBUNG

2019 – ein neues Betreuungsangebot in Enns!

Der Sozialhilfeverband Linz-Land beabsichtigt zu Beginn 2019 im Ennser Zentrum für Betreuung und Pflege ein Tageszentrum zu eröffnen.

In dieser Betreuungsform können bis zu 10 Tagesgäste (Montag bis Freitag) von 08:00 bis 16:00 Uhr mit diversen Aktivitäten (Basteln, Mobilitätstraining, usw.) beschäftigt werden.

Das Angebot kann halb- oder ganztags in Anspruch genommen werden, es können auch einzelne Wochentage gebucht werden.

Bei Interesse, die Betreuung im Tageszentrum zu erkunden oder für weitere Informationen, kontaktieren Sie bitte Helmut Wurdinger im Zentrum Betreuung und Pflege Enns (Tel. 07223/82833).

Patienteninformation der Ennser Hausärzte Warum kommt es zu Wartezeiten?

Wir geben stets unser Bestes für Sie!

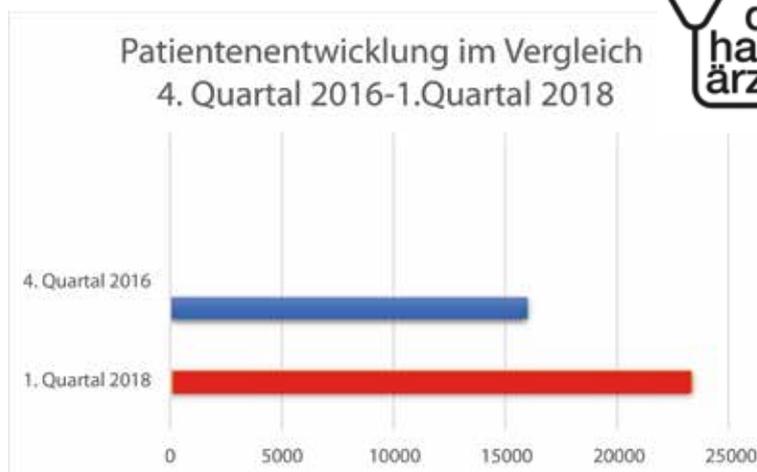
Leider kommt es dennoch immer wieder zu Wartezeiten in unserem PVZ. Zusätzlich zu Akutfällen erklärt die Statistik unsere Situation:

Während uns im 4. Quartal 2016 rund 16.000 Patienten aufsuchten, waren es im 1. Jahresviertel 2018 bereits knapp 23.400 Patienten, die die Hilfe

unserer Ärzte benötigten!

Wir sind äußerst bemüht, diese Steigerung von fast 7.400 Patientenkontakten sowie den stetig wachsenden Ansturm zu Ihrer besten Zufriedenheit zu bewältigen – sollten Sie dennoch einmal warten müssen, bitten wir um Ihr Verständnis und um etwas Geduld!

Das Hausärzte-Team



Österreichische Gesundheitsbefragung

Die Statistik Austria führt von Oktober 2018 bis Februar 2019 die österreichische Gesundheitsbefragung durch. In diesem Zeitraum werden 15.000 Personen österreichweit befragt. Die in der Gesundheitsbefragung erhobenen Daten sind eine wichtige Voraussetzung für die Gesundheitspolitik und Versorgungsstellen, um sich an den aktuellen Bedürfnissen der Menschen orientieren zu können. Nach einem Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister Personen ab 15 Jahren in Privathaushalten in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Die ausgewählten Personen werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und von einer von Statistik Austria beauftragten Erhebungsperson kontaktiert, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Die Erhebungspersonen können sich entsprechend ausweisen.



Haussammlung Österreichischer Gehörlosen- Sportverband 1931

Seit 1. September bis 30. November 2018 wird im gesamten Bundesland Oberösterreich eine Haussammlung durchgeführt. Diese Sammlung ist vom Amt der Oberösterreichischen Landesregierung mit Bescheid Nr. IKD-2017-320053/3-W vom 12. April 2018 genehmigt. Alle Sammler haben den Bescheid in Kopie dabei und können sich ausweisen.

Nachfolge Dr. Schöninger

Dr. Harald Schöninger ist mit 15. September 2018 in Ruhestand getreten.

Ab Jänner 2019 wird Dr. Doris Maschek seine Nachfolge übernehmen. Sie eröffnet ihre Ordination bei den Ennser Hausärzten im Primärversor-

gungszentrum im GHZ Enns. Einigen PatientInnen wird Dr. Doris Maschek sicher schon bekannt sein, da sie bereits immer wieder als Vertretung tätig war. Bis Jänner werden die Patienten von Dr. Schöninger übergangsweise von den Ennser Hausärzten mitbetreut.

DHL Paket errichtet neues Verteilzentrum in Enns

Am 2. Oktober erfolgte in Enns in Anwesenheit von Landeshauptmann-Stv. Michael Strugl, Wirtschaftsreferent des Landes Oberösterreich, und Bürgermeister Franz Stefan Karlinger der Spatenstich zum Bau des nunmehr dritten Verteilzentrums des Paketdienstleisters DHL Paket Austria.

Auf einer Grundstücksfläche von 48.000 m² werden eine ca. 11.000 m² große Logistikhalle sowie mehr als 1.000 m² Bürofläche errichtet. Der Start des Betriebs ist für 30.06.2019 geplant. Der Fokus des neuen Standorts liegt auf der Paketversorgung des Großraums Linz.

„Die Stadt Enns ist in der glücklichen Lage, einerseits auf pulsierende Wirtschaft im florierenden Ennshafen verweisen zu können und andererseits über einen lebens- und liebenswerten Kleinstadtcharakter zu verfügen. Wir schätzen es sehr, dass das größte europäische Logistikunternehmen – Deutsche Post DHL Group – in unseren Standort investiert. Durch die Inbetriebnahme des neuen Verteilzentrums wird nicht nur die Infrastruktur in der Paketzustellung in der Region weiter optimiert, sondern es werden vor allem auch 150 Arbeitsplätze geschaffen!“, freut sich Bürgermeister Franz Stefan Karlinger über das Engagement des Unternehmens und die Vorteile für seine Region.

Ca. 50 MitarbeiterInnen werden am Standort tätig sein, hinzu kommen bis



DI Alexander Großegger (Generalunternehmer HT Bau), DI Dr. Werner Auer (Geschäftsführung Ennshafen), Alois Meir (Geschäftsführer Meir Logistik Immobilien), LH-Stv. OÖ Dr. Michael Strugl, Stefan Aulmann (Head of Operations DHL Paket Austria), Bürgermeister Franz Stefan Karlinger

zu 100 ZustellerInnen, die die Paketverteilung übernehmen werden.

„Mit einer Sortierkapazität von bis zu 8.000 Paketen pro Stunde am Standort Enns können wir dem steigenden

E-Commerce-Versand gerecht werden und unseren Kunden zu weiterem Wachstum verhelfen“, kommentiert DHL Paket Austria-Geschäftsführer Günter Birnstingl die strategische Entwicklung.

Generalsanierung evangelische Kirche

Die Maßnahmen betrafen das gesamte Kirchengebäude. Nach der Fertigstellung der ersten Bauetappe mit der Teilerneuerung der Dacheindeckung und der Dachsanierung wurde nun die Renovierung der Außenan-

lagen und der anschließenden Elisabeth-Kapelle im Komplex des ehemaligen Bürgerspitals abgeschlossen. Auch die wertvollen Wandmalereien in der Kapelle wurden fachgerecht restauriert.

Einladung

Sie interessieren sich für die Restaurierungsarbeiten und würden die Kirche St. Elisabeth gerne besichtigen? Dann sind Sie am 18. November um 14:00 Uhr ganz herzlich zur Kirchenweihe mit Festgottesdienst eingeladen. Im Anschluss gibt es Kaffee und Kuchen. Um 10:00 und 11:30 Uhr haben Sie die Möglichkeit, an einer Führung durch die Kirchenräume teilzunehmen.



Aktuelles aus dem Verkehrsressort



Die Erweiterung der 30er-Zonen in Enns und die damit verbundene Entfernung vieler alter und nicht

mehr benötigter Vorrangtafeln hat im vergangenen Jahr doch einigermaßen Staub aufgewirbelt. Vielen EnnserrInnen war gar nicht bewusst, dass Vorrangtafeln in einer solchen Zone nicht mehr benötigt werden. Gleichzeitig wurde mit einem Schilderwald aufgeräumt, der entweder unzulässig oder zumindest unsinnig war.

Nach wie vor gibt es aber Beschwerden über zu hohe Geschwindigkeiten in den Straßen. In den letzten Monaten wurde dazu seitens der Stadtgemeinde Enns gemeinsam mit dem Verkehrssachverständigen des Landes Oberösterreich eine Evaluierung durchgeführt, wobei nicht nur die 30er-Zonen, sondern auch die Begegnungszone untersucht wurden, in welcher ja eine 20 km/h-Beschränkung gilt. Dazu wurden ver-

steckte Geschwindigkeitsmessungen vorgenommen.



Foto: pixabay

Das Ergebnis lässt sich im Wesentlichen als erfreulich zusammenfassen:

In der Bräuergasse wurde z.B. eine für Verkehrsmaßnahmen relevante Durchschnittsgeschwindigkeit von 26 km/h gemessen, was für eine Einbahnstraße ein sehr gutes Ergebnis ist. In der Linzer Straße ist das Ergebnis mit durchschnittlich 24 km/h sogar noch etwas besser. In der Mauthausner Straße betragen diese Geschwindigkeiten je nach Fahrtrichtung zwischen 31 und 33 km/h, im unteren Bereich

allerdings schon rund 40 km/h. Dies hängt mit der dortigen Straßenbreite zusammen.

Die Evaluierung zeigte aber auch, dass noch verstärkt Geschwindigkeitskontrollen durch die Polizei notwendig sind. In der Stadlgasse lag die Durchschnittsgeschwindigkeit schon zwischen 48 und 49 km/h, was in einer 30er-Zone deutlich zu schnell ist. Hier zeigte sich auch, dass dort die vorrangmäßige Abwertung der Einbindungsstraßen aus Gründen der Verkehrssicherheit wichtig war!

Grundsätzlich wurde im Gesamtüberblick seitens des Landes OÖ aber festgestellt, dass „...die erhobenen Fahrgeschwindigkeiten innerhalb des Ortsgebiets Enns nach Vorliegen der durchgeführten verdeckten Langzeitgeschwindigkeitsmessungen in einem optimalen Bereich liegen.“

Ihr

Vzbgm. Ing. Manfred Voglsam

Referent für Bauangelegenheiten, Straßen und Verkehr

Einladung: Projekt Stützpunkt feiert 10-jähriges Bestehen

Der sozialökonomische Betrieb Stützpunkt mit dem SOMA Markt Enns feiert sein 10-jähriges Bestehen. Die 10-Jahresfeier findet am Mittwoch, 14. November 2018, um 15:00 Uhr in der Gutenberg-Straße 2 in Enns statt. Die ProjektteilnehmerInnen werden kulinarische Köstlichkeiten darbieten; neben Kaffee und Kuchen wird es auch eine Tombola geben.

Anlässlich des runden Jubiläums wird der SOMA Enns vom **12. - 16. November 2018 eine Woche der offenen Tür** mit verlängerten Öffnungszeiten (Mo-Do bis 18:00 Uhr und Fr bis 17:00 Uhr) begehen. Alle Interessierten sind während dieser Zeit herzlich eingeladen, vorbeizuschauen und einzukaufen.

Beschäftigung ist auf max. 12 Monate begrenzt. Ziel ist es, Flüchtlinge auf den österreichischen Regelarbeitsmarkt vorzubereiten.

Das Projekt wird aus Mitteln des Landes OÖ, des AMS OÖ sowie der regionalen Träger sozialer Hilfen finanziert. Projektträger: Verein SAUM

Kontakt:

Verein SAUM – Projekt Stützpunkt
Projektleitung: Mag.^a Elke Aigner
Gutenbergstraße 2, 4470 Enns
Tel: 07223/810 38, 0664/88 43 31 90, stuetzpunkt@saum.at, www.saum.at.



Stützpunkt ist eine gemeinnützige Beschäftigungsinitiative, welche für 15 anerkannte Flüchtlinge Transitarbeitsplätze anbietet. Die Dauer der



SOMA Enns Öffnungszeiten

Montag bis Mittwoch 11:00-14:30 Uhr
Donnerstag und Freitag 10:00-12:30 Uhr



Foto: Verein SAUM



Beethovens Symphonie Nr. 9 – was für ein Erlebnis!

Mit Beethovens 9. Symphonie, die oft als Maß aller Dinge bezeichnet wird, präsentierte das Collegium Ennsegg heuer wahrlich große klassische Musik. Die musikalische Grenzen durchbrechende Aufführung mit dem klanggewaltigen Orchester Collegium Ennsegg und dem herausragenden Limes Chor, bestehend aus den Chören der Region, kann eindeutig als musikalischer Höhepunkt der Landesausstellung betitelt werden.

Die Solisten Regina Riel Sopran, Gerda Lischka Alt, Markus Miesenberger Tenor und Michael Wagner Bass glänzten mit ihren hervorragenden Stimmen und Dirigent Matthias Giesen führte seine „Freunde“ geschickt zur göttlichen „Freude“.

Auch Bürgermeister Franz Stefan Karlinger war begeistert: „Ich möchte



Foto: Wolfgang Simlinger

mich bei Christoph Bitzinger, dem Obmann und künstlerischen Leiter des Orchesters, aufs Herzlichste für zahl-

reiche unvergessliche Inszenierungen und Konzertreihen sowie seinen unermüdeten Einsatz bedanken!“



Die OÖ Landesausstellung ist noch bis 4. November 2018 geöffnet!

Grenzwall Enns – Theaterreise durch die Geschichte der Stadt

Junges Theater Enns zeigte im Rahmen der Landesausstellung an drei Wochenenden ein 4-Stationen-Theater

An nicht weniger als 4 Schauplätzen ging das Stück „Grenzwall Enns“ über die Bühne. Start war in der Basilika St. Laurenz. Beim 1. Stück ging es um einen römischen Hauptmann (Thomas Wimmer), der sich aufgrund seiner Prahlerei selbst lächerlich machte.

Danach setzte sich das Publikum in Bewegung. Am Parkplatz wartete ein Bus auf die Besucher, der sie weiter zur nächsten Station (Stadtamt) brachte.

Dort zog ein Machtkampf zwischen „Glaube“ (Sabine Wimmer) und „Macht“ (Erik Hamedinger) die Zuseher im Stück „Schachbrett“ (von Miriam Rittberger) in den Bann. Mit beeindruckenden Schattenbildern wurde der wahnwitzige Krieg zwischen christlichen Glaubensbrüdern im Mittelalter dargestellt.

Weiter ging es zur nächsten Station „Kulturzentrum d'Zuckerfabrik“. Mit

dem Stück „Ennsbrücke“ (von Iris Hainousek-Mader) wurde auf die Schicksale der drei realen Hauptpersonen Margarethe Ottilinger (Hermine Tuschek), Hanna Baumblatt (Joy Mader) und Franz Steinmayr (Maxwell Renner) aufmerksam gemacht. Im Saal herrschte Ergriffenheit, die dank tollem Stück, Schauspiel, Ton und Licht entstand.

Die Reise endete an der 4. Station im Pfarrzentrum Lorch. Zum Abschluss wurde dem Publikum ein heiterer Schwank „Alt versus Jung“ (von Carina Reikersdorfer) dargebracht. Die Zuseher lachten und sangen laut mit, als die „Urli-Oma“ (Miriam Rittberger) mit ihrem Geburtstagsgeschenk – einem Rasenroboter – durch den Pfarrsaal raste und mit musikalischer Unterstützung vom Singverein 1919 (Leitung Anna Salomon) Hühner erlegte.

Nach etwas mehr als zwei Stunden endete die Theaterreise bei einem Buffet

und zahlreichen Gesprächen. Das Publikum war begeistert. Vor allem die unterschiedlichen Stücke („Es war für jeden etwas dabei!“), die schauspielerischen Leistungen („Respekt vor der Jugend!“ „Da sind einige Talente für die Zukunft dabei!“), die verschiedenen Darstellungsmethoden („Beim Schattentheater habe ich Gänsehaut bekommen!“) und die gemeinsame, musikalische Reise im Bus beeindruckten die Zuseher und wirkten noch lange nach.



Fotocredit: Gerald Friedrich, Fotografie im Fokus.

Ennser Singkreis präsentiert Eversmiling Liberty Lorcher Basilika, 04.11.2018, 18:00 Uhr

Foto: Singkreis



Besetzung gehören ein bis zu siebenstimmiger Chor, zwei Gesangssolisten, sowie eine Rhythmusgruppe, bestehend aus Klavier, Schlagzeug und Bass, zwei Trompeten, einem Saxofon und einer Violine.

Der Singkreis führt das Werk im Rahmen der Landesausstellung am 04.11.2018 um 18:00 Uhr in der Lorcher Basilika auf. Für dieses Konzert konnten die äußerst erfolgreichen und beliebten Gesangssolisten Daniela Dett und Andie Gabauer engagiert werden. Eine namhafte Band unter Leitung von Wiff La Grange wird die Sänger bei diesem Konzert begleiten.

Da die Anfragen nach Eintrittskarten bereits sehr groß sind, empfehlen wir, Vorverkaufskarten in der Bürgerserviceestelle der Stadtgemeinde Enns, in der Trafik Sadlauer, im Schuhhaus Peterseil oder bei den Chormitgliedern rechtzeitig zu erwerben.

Die Kartenpreise betragen 25 €/23 € (Vorverkauf). Für Schüler, Studenten und Senioren gibt es ermäßigte Karten um 20 €/18 €.

1990 komponierten die beiden dänischen Komponisten Erling Kullberg und Jens Johansen gemeinsam ein Rock-Oratorium mit dem Titel „Eversmiling Liberty“, dessen Text vom bekannten Oratorium Judas Maccabäus von G.F. Händel stammt. Sie verbinden in ihrem Werk barocke Kompositionstechniken mit modernen Rhythmen und Harmonien. Ihre Lieder beinhalten

Elemente aus Jazz, Pop, Gospel und Rock sowie aus der Klassik. Sie lehnen sich dabei bewusst an Handels Musik und Kompositionstechnik an, ohne ihn zu kopieren. Einzig das berühmt gewordene Chorstück „See, the Conquering Hero Comes“, das vor allem als Weihnachtslied Tochter Zion bekannt ist, wird, rhythmisch modernisiert, in die neue Komposition übernommen. Zur

Orchester Collegium Ennsegg konzertierte in Indien

Auf Initiative der österreichischen Botschaft in Indien und des gebürtigen Ennsdorfers Prof. Gerald Wirth (künstlerischer Leiter der Wiener Sängerknaben) reiste das Orchester Collegium Ennsegg Anfang Oktober nach Indien, um gemeinsam mit dem mehrfach ausgezeichneten Shillong Chamber Choir und der berühmten Kathak-Tänzerin Shovana Narayan in den drei Metropolen New Delhi, Kalkutta und Mumbai zu konzertieren.

Am Programm stand die in Fragmenten erhaltene Oper „Shakuntala“ von Franz Schubert, die Prof. Wirth für diesen Anlass vervollständigte und orchestrierte. Die österreichisch-indische künstlerische Zusammenarbeit und die Vertonung des Jahrhunderte alten indi-

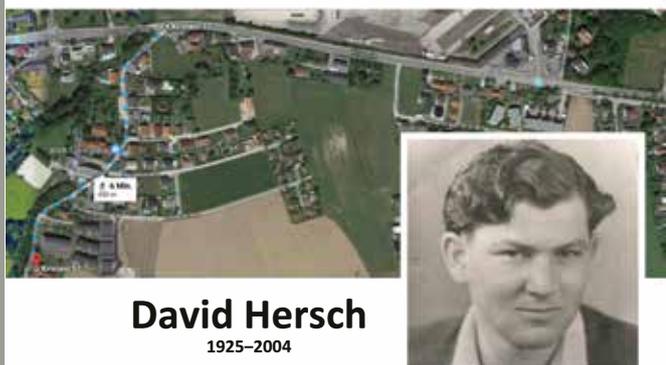
schen Theaterstücks „Shakuntala“ von einem österreichischen Komponisten

resultierte in drei äußerst beeindruckenden Darbietungen.



Foto: Mirka Heinz

Ennser Zeitgeschichte – konkret



David Hersch
1925–2004

Die bemerkenswerte Geschichte eines Mannes,
der zweimal dem Nazi-Holocaust entkommen konnte

Lesung von Jack Hersch (New York City, USA) aus seinem Buch
"Death March Escape"

Jack Hersch begab sich in Enns auf Spurensuche nach seinem Vater, der
von der Ennser Familie Friedmann gerettet und versteckt wurde und so dem
Todesmarsch entkommen konnte.

**Montag, 19. November 2018, 19:00
Uhr Auersperg-Saal, Schloss Ennsegg**

Lesung in englischer Sprache, mit Übersetzung
Begrüßung: Bürgermeister Franz Stefan Karlinger

GEH DENK SPUREN

Neuhäuser
Komitee Enns

"Tage des offenen Ateliers 2018" des Landes OÖ

Im Zuge der "Tage des offenen Ateliers 2018" des Landes
OÖ öffnet Brigitte Rauecker die Türen zu ihrem Atelier
„ART B. Rauecker“ mit neuem Standort.

Anfang des Jahres 2018 ist Brigitte Rauecker mit ihren
Kunstwerken in die Zuckerfabrik, Kristein 2, 4470 Enns
übersiedelt. Kunstinteressierte haben an diesem Tag Gele-
genheit, einen Blick in ihre neuen Schaffensräume zu wer-
fen. Dazu lädt die Künstlerin sehr herzlich ein und würde
sich über deinen / Ihren Besuch sehr freuen.

Geöffnet sind die Türen von „ART B. Rauecker“ an den
"Tagen des offenen Ateliers 2018" des Landes OÖ am
21.10.2018
von 10:00 bis 17:00 Uhr.

Ein Besuch im Atelier "ART
B. Rauecker" ist jederzeit
auch nach telefonischer
Vereinbarung unter 0650/
2498200 möglich oder Sie
besuchen die Künstlerin
auf ihrer Homepage
www.atelier-rauecker.at.



Foto: Rauecker

KULTURZENTRUM D'ZUCKERFABRIK

Die Migrantigen

In Kooperation mit EU XXL Die Reihe
Ö 2017, Spielfilm
Mittwoch, 17. Oktober 2018,
19:00 Uhr

Marko und Benny, zwei Wiener mit so-
genanntem „Migrationshintergrund“,
sind vollständig integriert. So sehr,
dass sie kaum noch als fremd wahr-
genommen werden. Doch als die bei-
den aufgrund ihres Aussehens von
einer ambitionierten TV-Redakteurin,
die nach Protagonisten für ihre TV-Do-
kuserie sucht, angesprochen werden,
geben sie sich als kleinkriminelle und
abgebrühte Migranten aus ...



KulturGenussBrunch – JazzBrunch

Sonntag, 11. November 2018,
10:30 Uhr

Ein regionaler Genuss mit Musik,
Kultur und Kulinarik. Bei diesem Kul-
turbrunch liefert die 52nd Street Big
Band die Musik, kulinarisch verwöhnt
werden die Gäste durch das liebevoll
bereitete Buffet aus Lucia's Naturla-
den.

Es erwartet Sie ein sinnlich-sinnvoller
Genuss! Um Reservierung der Tickets
wird ersucht! email: zkure@servus.at
Ermäßigung mit der AK OÖ Leistungs-
karte
[https://www.zuckerfabrik.at/jazz-
brunch/](https://www.zuckerfabrik.at/jazz-brunch/)



Alex Zilinski Trio & Edi Fenzl Band

Freitag, 26. Oktober 2018,
20:00 Uhr

Zwei Blues-Bands aus Österreich – mit
einigen Gemeinsamkeiten – werden
die Halle der Zuckerfabrik zum Kochen
bringen! Blueskonzert der Extraklasse!

Ermäßigung mit der AK OÖ Leistungs-
karte
[https://www.zuckerfabrik.at/alex-zilinski-
trio-edi-fenzl-band/](https://www.zuckerfabrik.at/alex-zilinski-trio-edi-fenzl-band/)



www.zuckerfabrik.at

Veranstaltungen der Gesunden Gemeinde im Herbst

Der Ennser Perchten- und Brauchtumsverein Wamperl Pass und die Gesunde Gemeinde Enns laden zur Krimi-Lesung ein

Finstere Geheimnisse – Schauerliche Geschichten, Mord und Totschlag und ein bisschen Blut

Einmal die dunkelsten Seiten der eigenen Seele ausloten: Auf dieses Abenteuer haben sich fünf oberösterreichische Autorinnen und ein Autor (Gabriele Grausgruber, Elfriede Grömer, Hermann Knapp, Monika Krautgartner, Ingrid Romberger und Jutta Tanzer) eingelassen. Herausgekommen ist dabei ein Buch mit Kurz-Krimis, in denen lustvoll gemordet, betrogen und gelogen wird.

Nichts Abgründiges wird da ausgelassen. Die eine Täterin treibt die Gier nach Geld, den anderen beleidigter Stolz und ein dritter ist auf der Jagd nach absoluter Vollkommenheit. Eines haben sie aber alle gemeinsam: Leichen pflastern ihren Weg.

Die Geschichten sind so vielfältig wie das Leben und die Untaten, die Menschen auch in Wirklichkeit begehen.

Freitag, 19. Oktober 2018, 19:30 Uhr

Auersperg-Saal, Schloss Ennsegg

Eintritt: AK: € 12,00

Vorverkauf: € 10,00

Karten erhältlich in der Bürgerserviceestelle Enns oder Reservierung bei Monika Schlögl unter m.schloegl@enns.ooe.gv.at, Tel.: 07223/82181-115

Einladung zum ersten Ennser Frauengesundheitstag 10. November 2018, ab 09:00 Uhr, Pfarrsaal St. Laurenz

Frauengesundheitstag – warum Frauengesundheit?

Frauen und Mädchen nehmen Gesundheit und Krankheiten anders wahr, sie sind besonderen Belastungsfaktoren ausgesetzt, wollen oder müssen oftmals einem sehr hohen Idealbild entsprechen, bewerten ihre subjektive Gesundheit schlechter als Männer, übernehmen oftmals die Verantwortung für die Familie oder die Pflege von Angehörigen, vergessen durch Mehrfachbelastung oft auf ihre eigene

Gesundheit sowie die eigenen Bedürfnisse und sind neben den biologischen Unterschieden auch anderen psychosozialen Belastungsfaktoren ausgesetzt. Sie haben deshalb auch andere gesundheitliche Bedürfnisse als Männer.

Der Frauengesundheitstag steht unter dem Motto „Kräuter“- gegen jede Krankheit ist ein Kraut gewachsen“.

Unter anderem steht uns an diesem Tag Kräuterexperte Thomas Lötsch mit

seinem Wissen zur Verfügung. Kräuter LÖTSCH bringt seit 2015 erstklassige Kräuterprodukte auf den Markt.

Weitere Aussteller sind:

Lavendelhof Kollmann | Ernsthofen

Lucia's Naturladen | Enns

Christa Weigl | Kraftplatz am Fluss |

Massage, Kinesiologie, TRE

Michaela Kühböck | Farbheilkreis

Dr. Carmen Minichberger | Gynäkologin

Kräuter-Hahn | Eberschwang

Wenn du glaubst, es geht nicht mehr.....“

Geschichten vom Leben auf der Palliativstation am LKH Steyr

Eine fortschreitende, unheilbare Erkrankung ändert alles – das Leben der Betroffenen, wie sie es kennen und auch das gesamte soziale Gefüge rundherum. Wenn die Rede von palliativer Betreuung ist, wird dies mit großem Schrecken als eindeutiges Zeichen gewertet, dass nun ein neues Kapitel anbricht; ein vermeintlich endgültiges, ein letztes?

Wenn bewusst wäre, wieviel Leben in dieser Phase steckt, wäre der Schre-

cken davor mit Sicherheit deutlich geringer.

Dr. Benjamin Schindlauer arbeitet seit sechs Jahren auf der Palliativstation am LKH Steyr. Als Arzt hat er viele Palliativpatienten sowie deren Angehörige betreut und war mit einigen, teilweise unbeschreiblichen Schicksalen konfrontiert. Durch die Begleitung des eigenen Vaters im Rahmen dessen unheilbarer Krebserkrankung lernte er

auch die Angehörigenrolle persönlich kennen.

Untermalt von diesen Geschichten soll der Abend einen Einblick in das abwechslungsreiche Leben auf der Palliativstation bieten.

Donnerstag, 22. November 2018, 19:00 Uhr

Auersperg-Saal, Schloss Ennsegg

Anmeldung bitte bei Monika Schlögl unter m.schloegl@enns.ooe.gv.at, Tel.: 07223/82181-115



Liebe Ennserin, lieber Ennser!



Da auf den Tagesordnungen der zuständigen politischen Gremien relativ selten Punkte zu sozialen Problemen zu finden sind, ist man vor kurzem mit der Frage an mich herangetreten, ob es denn solche in Enns nicht gäbe. Natürlich gibt es diese, ich bin tagtäglich damit konfrontiert!

Aber alle diese Fälle sind selbstverständlich - nicht nur aus Datenschutzgründen - vertraulich zu behandeln und gelangen somit nicht an die Öffentlichkeit. Auch bedürfen sie meist einer schnellen Lösung und können daher nicht bis zur nächsten Gemeinderatssitzung warten. Zur Bewältigung dieser Angelegenheiten existiert in Enns ein starkes soziales Netzwerk,

welches man jederzeit in Anspruch nehmen kann. Die Familien- und Sozialberatungsstelle bietet ebenso ihre Dienste an wie auch der sozialkaritative Ausschuss der beiden Pfarren, der sich im Besonderen um Familien kümmert, die unverschuldet in Not geraten sind.

Auch in den Vereinen wird viel soziale Arbeit geleistet. So kann man beispielsweise bei Fragen zu Integration oder bei Problemen der Asylwerber oder Asylberechtigten immer wieder auf die Unterstützung des Vereins Gemma zählen.

Bei frauenspezifischen Problemen, wie der gesellschaftlichen Benachteiligung von Frauen, den Auswirkungen geschlechtsspezifischer, weiblicher Sozialisation, den vielfachen Formen von Gewalt gegen Frauen, Problemen bei Mehrfachbelastung und beim Wiedereinstieg ins Berufsleben oder vor an-

stehender beruflicher Veränderung werden Sie im Frauennetzwerk Linz Land durch Christine Baumgartner gut beraten.

Neben den Vereinen sind es auch viele Ehrenamtliche, die etwa im Bereich der Asylbetreuung tätig sind und hier im Besonderen die Familien und Kinder unterstützen.

Auf diesem Weg möchte ich mich ganz herzlich bei allen für ihre wertvolle Unterstützung bedanken und werde auch weiterhin bemüht sein, die Sorgen und Nöte der EnnserInnen ernst zu nehmen und einer Lösung zuzuführen, soweit es im Rahmen des Möglichen ist.

Ihre

STRⁱⁿ Marieluise Metlagel

Referentin für Sozial- und Gesundheitswesen

Gemütliches Beisammensein im Seniorentreff Enns

Besuchen Sie doch wieder einmal den Seniorentreff Enns in der Dr. Renner-Straße. Die neu gestalteten Räumlichkeiten bieten viel Platz für Line Dance, Seniorentanzen oder Sesselgymnastik.

Der Seniorentreff ist eine Einrichtung der Stadtgemeinde Enns und somit für jeden frei zugänglich.

Regelmäßige Angebote:

Seniorentanzen, Sesselgymnastik, Plauderstunde, Line Dance, Sing Sang,

Ausflüge

Abgerundet werden diese Angebote durch Lesungen und Vorträge oder auch div. kulinarische Schmankerln wie z.B. **Weißwurst-Essen am 23. Oktober 2018.**

Der Seniorentreff Enns ist für Jung und Alt von Montag bis Donnerstag von 14:00-18:00 Uhr geöffnet. Jeder ist herzlich willkommen, um mit anderen Gleichgesinnten bei Kaffee und Kuchen zu plaudern und Freundschaften zu schließen.

Eltern-/Mutterberatung

Ein Angebot für die ersten drei Lebensjahre für Eltern, Säuglinge und Kleinkinder

Es berät Sie DGKS Gerlinde Mayr-Preslmayr oder in Vertretung Mag^a (FH) Daniela Einwallner.

Termine:

Jeden 1. und jeden 3. Donnerstag jeweils von 09:00 bis 11:00 Uhr.

Für erweiterte Beratung in Fragen Stil-

len, Ernährung, Tragetuch oder Schlafen können Sie gerne Termine zu anderen Zeiten vereinbaren.

Telefonische Erreichbarkeit: von Montag bis Donnerstag, 0664/60072 66602 oder 0664/60072 66601

Wo: Gruber-Straße 5 (Hochhaus), Enns



Foto: Pixabay

Weihnachten ist nicht überall die schönste Zeit im Jahr

Speziell in einigen Regionen Osteuropas mangelt es an Grundlegendem und Geschenke kann sich niemand leisten! Viele Menschen helfen jedes Jahr dabei, auch den ärmsten Kindern ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern. Helfen auch Sie – danke! Die folgenden Organisationen haben direkte Ansprechpartner in Enns:

Die 18. Weihnachtsaktion der OÖ. Landlerhilfe „Christkindl aus der Schuhschachtel“

Bereits seit dem Jahr 2000 führt die OÖ. Landlerhilfe ihre Weihnachtsaktion „Christkindl aus der Schuhschachtel“ durch.

Alljährlich führt die über 2.300 km lange Reise mit über hundert ehrenamtlichen Helfern in die ukrainischen Waldkarpaten, wo noch immer Nachfahren oberösterreichischer Aussiedler in teilweise ärmsten Verhältnissen leben.

Oberösterreichs Kinder und ihre Familien sind auch heuer wieder aufgerufen, Schuhschachteln mit Süßigkeiten, Hygieneartikeln, Schul- und Spielsachen zu füllen und damit zu Weihnachten einem Kind, dem es nicht so gut geht, eine große Freude zu bereiten.

Wir suchen daher wieder Kinder und Familien, Privatpersonen, Kindergärten, Schulen, Pfarren, Vereine, Gemeinden, Sponsoren und Firmen, die uns Weihnachtspakete und Sachspenden zur Verfügung stellen bzw. uns mit einer Spende (IBAN: AT41 3400 0000 0082 5000, BIC: RZOOAT2L bei der Raiffeisenlandesbank OÖ.) zur Abdeckung der Transportkosten unterstützen.

Weitere Infos gibt´s unter www.landlerhilfe.at

Ihre Abgabestellen in Enns: Bäckerei Resch und Frisch

Lorcher Straße 2a
Mo-Fr: 6:00 – 18:30
Sa & So: 6:00 – 17:00

In Krastein bei Nico Praus

Samesleitner Straße 16
jederzeit nach telefonischer Vereinbarung
0664/75024389



Foto: OÖ Landlerhilfe

Helfen ist ganz einfach Kinderschuhe für Osteuropa

Rund um das Jahr packen wir gebrauchte Sachen (Schuhe, Kleidung, Stofftiere, Spielsachen) für Kinder in Rumänien und Bulgarien. Aber zur Weihnachtszeit wollen wir 1.200 Kindern **neue** Dinge schenken, die Freude machen! Für diese Kinder, die in den Slums rund um Bukarest leben, ist dies das einzige Weihnachtsgeschenk und die Freude darüber ist riesengroß!

Unterstützen Sie uns mit einem dieser Dinge (Abgabe in der Bürgerservicestelle des Ennsner Stadtmamts am Hauptplatz):

- Neue Schuhe jeder Art und Größe, Kleidung (wir haben zu wenig für Buben)
- neue Schulsachen wie Wasserfarben, Zirkel oder Stifte
- neue Spielsachen wie kleine Puppen für Mädchen oder unaufgeblasene Fußbälle mit Pumpe für Buben
- Hygieneartikel wie Haarschmuck oder -bürsten sowie Käämme oder Nagelzwicker
- Kleinigkeiten wie Zuckerln, Luftballons

Wir freuen uns über finanzielle Unterstützung; mit diesem Geld kaufen wir dann die fehlenden Sachen: Raika Amstetten, Petra Hockl, Kinderschuhe für Osteuropa, IBAN AT68 3202 5000 0345 8239.

Oder Sie unterstützen uns tatkräftig: Montag und Donnerstag am Vormittag, 0664/1232220 Petra Hockl.

Weitere Infos finden Sie unter www.kinderschuhe-osteuropa.at.



Foto: Kinderschuhe für Osteuropa

Eine Aktion von Geschenke der Hoffnung Weihnachten im Schuhkarton

Weihnachten im Schuhkarton ist Teil der weltweit größten Geschenkaktion für Kinder in Not, „Operation Christmas Child“. Seit 1993 wurden weltweit bereits über 146 Millionen Kinder in rund 150 Ländern erreicht.

Ihre Päckchenspende besteht aus Ihrem Päckchen und einer erbetenen Geldspende von 8 Euro pro beschenktem Kind, für die Kosten des Transports sowie Schulung und Koordination der Ehrenamtlichen. Packen Sie Ihr individuelles Geschenk für ein bedürftiges Kind in einen weihnachtlich dekorierten Schuhkarton. Legen Sie gerne einen Gruß und ein Foto bei. Verschließen Sie den Karton mit einem Gummiband (bitte nicht zukleben). Die Pakete aus Österreich gehen heuer nach Serbien, Montenegro und in die Ukraine.

Geschenkideen:

Schulmaterial, Kleidung, Spielzeug, Kuschtiere, Süßigkeiten (ohne Geliermittel). **Bitte keine gebrauchten Sachen einpacken!**

Paketabgabe bis 16. November, bei Gruber Mode für Freizeit und Sport, Hauptplatz 16.

Nähere Informationen erhalten Sie bei Gertrude Furtner, 0699/10 123 962 oder unter www.weihnachten-im-schuhkarton.at.



Foto: Maurice Ressel



Zeit für ... Lesevergnügen Bücherei, Volksschule und Stadtgemeinde laden ein, mehr zu lesen

Den SchülerInnen der Volksschule Enns soll das Lesen schmackhaft gemacht werden.

Aus diesem Grund wurde in der letzten Sitzung des Ennsener Gemeinderats beschlossen, eine Büchereientlehn-Aktion einzuführen. Das Lehrpersonal der Ennsener Volksschule wird dazu mit den Kindern gemeinsam die öffentliche Bücherei in Enns besuchen. Die Kosten für das Ausleihen der Bücher werden von der Stadtgemeinde getragen. Die Kinder sollen dabei auch lernen,

alleine die Bücherei aufzusuchen und beispielsweise während der Ferien selbstständig Bücher auszuborgen.

3 Gründe warum Lesen so wichtig ist:

1. Bildung:

Beim Lesen werden die Sprachkompetenz gefördert, der Wortschatz vergrößert und die Ausdrucksfähigkeit verbessert.

2. Fantasie:

Kreativität und Fantasie sind in unserer schnelllebigen Gesellschaft sehr wichtig und tragen dazu bei, den Alltag spannender zu gestalten.

3. Sozialkompetenz:

Lesen fördert die Sozialkompetenz. Kinder lernen aus Geschichten moralisches Verhalten und die Bedeutung des großen Worts „Respekt“.

Lions Club Enns-St. Valentin: „Schüler malen für den Frieden“

„Freundlichkeit zählt“ – mit diesem Thema haben wir den internationalen Lions Friedensplakatwettbewerb mit Schulbeginn in unserer Region gestartet. Acht Schulen aus Enns, Haidershofen, Niederneukirchen, St. Florian und St. Valentin sind unserer Einladung zu diesem Wettbewerb gefolgt, der auch diesmal in den bewährten Händen von Lions Freund MMag. Jürgen Riegler liegt,“ freut sich DI Karl Zittmayr, Präsident des Lions Clubs Enns-St. Valentin über das überaus positive Echo.

An die 1.100 Schüler dieser Schulen im Alter von 11 bis 13 Jahren sind herausgefordert, ihre Vorstellungen von Frieden und im Besonderen zu dem Thema ‘Freundlichkeit zählt’ kreativ auszudrücken.

Die Preisträger jeder Schule werden



Foto: LC Enns St. Valentin

Lions Friedensplakatwettbewerb 2017/18: Die Schul-Sieger v.l.; Ezgi Yanardag, NMS Lauriacum Enns, Pia Stubauer, IMS Langenhart-St. Valentin, Selina Purkovic, Lisa Perndl, NMS Haidershofen, BRG Enns, Simon Ye, NMMS Enns

im Rahmen einer Prämierungsfeier, zu welcher Bürgermeister Franz Stefan Karlinger Schüler, Eltern und Lehrer für den 17. Jänner 2019 ins Stadtamt einlädt, geehrt. Die besten Zeichnungen werden anschließend in der Gale-

rie des Stadtamts ausgestellt und nehmen am österreichweiten Wettbewerb teil. Der Österreich-Sieger wiederum vertritt unser Land beim Welt-Wettbewerb mit anschließender Siegerehrung bei der UNO in New York.

Gesundes Mittagessen in der NMS Lauriacum

Seit 1. Oktober 2018 erfolgt die Ausspeisung in der Küche der Neuen Mittelschule Lauriacum durch die Firma Biomenü. Davon profitieren auch die SchülerInnen der Polytechnischen Schule und der Neuen Musikmittelschule, die ihr Mittagessen ebenfalls dort konsumieren.

Die Firma Biomenü ist ein Familienbetrieb aus Kirchdorf a. d. Krems, der biozertifiziertes, regionales, saisonales und ausgewogenes Essen für die Verpflegung in Kinderbetreuungseinrichtungen und Schulen anbietet. Die Gerichte enthalten keine fragwür-

digen Zusätze und garantieren größtmöglichen Gehalt an essentiellen Nährstoffen.

Bei der Zubereitung wird besonders auf niedrige Temperatur und Nährwert-erhaltung geachtet. Zudem werden

ausschließlich Rohprodukte aus kontrolliert biologischer Landwirtschaft verwendet.

Beim zweiwöchigen Probeessen im letzten Schuljahr waren sich alle einig: „Mmmmmh, ist das guuuut!“

Die schönere Art *Reisen* zu genießen.



TURIN Alfa & Lingotto
3. - 6.11.18 399,-

Starlight Express Bochum
17. - 18.11.18 ab 289,-

Martinigansl urig
17. - 18.11.18 198,-

VIELE LEISTUNGEN INKL. 17. - 18.11.18 198,-

HERBSTTAGE BLINDENMARKT
Matinee / Die Rose von Stambul
mit Mostviertler Buffet 21.10.18 ab 155,-

SIMPL ab 87,- **Alles war gut!**
20.10.18 | 17.11.18 | 5.1.19

Heinz Marecek Ein Fest des Lachens 16.12.18

WIEN RONACHER/ RAIMUNDTHEATER
Ronacher: **Bodyguard** – Das Musical
Raimundtheater: **I am from Austria** mit den
Hits von Rainhard Fendrich
Okt. 20. | Nov. 3., 10., 11., 17., 24. ab 114,-

WIENER STADTHALLE
Schlagernacht des Jahres mit M. Kelly,
S. Rossi, Nik P. uvm. 25.11.18 ab 129,-

Roland Kaiser 9.12.18 ab 122,-

Monika Gruber „Wahnsinn“
29., 31.12.18 ab 120,-

HOLIDAY ON ICE
Atlantis 19., 20.,
27.1.19 (NM-Vorstellungen)
26.1.19 (Abend-Vorst.) ab 85,-

ADVENT-/ WEIHNACHTS- & SILVESTERREISEN
Weihnachtsmarkt Burg Hohenzollern mit Musical-
besuch Stuttgart | Advent in der Wildschönau |
Weihnachtsmärkte in NÖ & Tschechien | Advent
in Kärnten mit Schifffahrt & Adventkonzert |
Dresdner Striezelmarkt uvm.

WEIHNACHTEN in Wagrain, Rauris od. Portoroz
SILVESTER in Marburg, Brünn, Dalmatien uvm.

Reiseparadies Kastler GmbH · www.kastler.at
Ottensheim · Kepplingerstraße 3 · T: 07234-82323-0 · reiseparadies@kastler.at
Linz-Kleinmünchen · Dauphinestraße 56 · T: 0732-312727-0 · dauphinestrasse@kastler.at

Große Auswahl an Reisen!
Bitte fordern Sie unseren neuen
Winter- und Frühlingskatalog an!

Alle Angaben ohne Gewähr.
Preis-, Programmänderung und
Druckfehler vorbehalten!



FRANZ FORSTER GMBH - Sanitär - Heizung - Energiesysteme

4490 St. Florian, Wienerstrasse 52 07224/8610-0 fax-dw10 office@forster.or.at - www.forster.or.at



Wir suchen Verstärkung!



Wir suchen motivierte und engagierte Mitarbeiter für unseren aufstrebenden Betrieb:

- **Werkzeugbautechniker/in**
Bruttomonatsgehalt 2600€ - Überbezahlung je nach Qualifikation möglich
- **CNC – Dreher/in**
Bruttomonatsgehalt 2500€ - Überbezahlung je nach Qualifikation möglich
- **CNC – Fräser/in**
Bruttomonatsgehalt 2500€ - Überbezahlung je nach Qualifikation möglich
- **Lehrling – Werkzeugbautechniker/in**
Gehalt lt. KV

Wir bieten Ihnen ein langfristiges Arbeitsverhältnis, ein angenehmes Betriebsklima, die kostenlose Nutzung des firmeneigenen Fitnessraumes, Betriebsküche, diverse Sozialleistungen und vieles mehr...

Wenn Sie sich für eine dieser Stellen interessieren und mit Ihrer herzlichen und gewinnenden Art unser Team verstärken möchten, dann senden Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Foto!

office@ach-solution.at

Tel.: 07245 25570

ACH Solution GmbH
Gewerbepark 5
4652 Fischlham
www.ach-solution.com



Garagentor 35 mm isoliert mit Funkantrieb

nur **€ 599,-** statt 1.199,-

Abholpreis für Fixgröße
Breite x Höhe 2,50 m x 2,05 m
in Farbe weiß

Diese tollen Angebote nur online

Mewald GmbH
Landstr. 2b
4470 Enns

Aluzäune + Tore
Garagentore
Hoftore + Antriebe

www.mewald.at
verkauf@mewald.at
0 664/ 83 11 472



Die Schule hat begonnen, die Jausenboxen sind da!

Nachhaltigkeit, Umweltschutz und gesunde Jause sind wichtige Themen und wollen schon bald gelernt werden. Um unsere Kinder von Anfang an mit umweltbewusstem Verhalten vertraut zu machen, überreichte Bürgermeister Franz Stefan Karlinger gemeinsam mit Stadtrat Fritz Altmann praktische Jausenboxen an die Ennser Taferlklassler. Darin zu finden war neben einem Apfel vom Ennser Apfelhof Wilhelm und einem Bio-Apfelriegel aus Lucia's Naturladen auch ein eigens angefertigter kleiner Block für die ersten Zeichnungen und Schreibübungen.

„Eine gesunde Jause ist für Schulkinder unerlässlich; sie hilft die Energiereserven wieder aufzuladen und gewährleistet die Konzentrationsfähigkeit. Gesundheit wird in Enns großgeschrieben und wir möchten bereits die ganz Kleinen auf diese Tatsache aufmerksam machen. Auch an die Umwelt wird mit dieser Aktion gedacht – die Boxen können täglich neu befüllt



werden und zusätzliches Verpackungsmaterial ist nicht notwendig,“ sind sich Bürgermeister Franz Stefan Karlinger und Stadtrat Fritz Altmann einig.

Plastiksackerl und Alu-Folie sind Geschichte, die Kinder der ersten Klassen werden ab nun ihre Jausen umweltfreundlich transportieren!

Ein Hochbeet als spielerischer Lernort

Im Kinderhaus „Hand in Hand“ ist Gesundheit essbar!

Um auch die Kinder für gesunde Ernährung und die Herkunft der Lebensmittel zu sensibilisieren, wurden kürzlich drei Hochbeete aufgestellt.

Möglich gemacht wurde dies durch die Spende der Schaltafeln vom Lagerhaus Enns - herzlichen Dank! Schulwart Roland und Bauhof-Mitarbeiter Michi brachten diese in den Kindergarten und stellten drei Hochbeete zusammen - streng beobachtet von wachsenden Kinderaugen.

Kaum aufgestellt, rückten die Kinder mit Schaufel, Rechen und Kübeln an und begannen, die Hochbeete mit Blättern, kleinen Ästen, etc. zu befüllen. Im Frühjahr werden dann Gemüse & Kräuter gepflanzt und durch die bestimmt fürsorgliche und liebevolle Pflege kann dann reichlich geerntet

werden.

Die kontinuierliche Nutzung und die anfallenden Arbeiten am Hochbeet fördern das Verantwortungsgefühl und Engagement der Kinder und wecken das Interesse an Naturzusammenhängen.



„Wir wollen, dass Kinder eine emotionale Bindung zur Natur aufbauen und sie schätzen lernen, denn: „Wer die Natur mit allen Sinnen erlebt, wird sie schützen!“, sind sich alle Pädagoginnen im Kinderhaus einig.



Genug ist nie genug – oder doch?

Während ich diese Zeilen schreibe, erlebt Deutschland massive Proteste gegen den Braunkohleabbau im Hambacher Wald – quasi ein „österreichisches Hainburg“. Dort passiert ziviler Ungehorsam gegen einen Rechtsstaat, der nicht bereit ist, die Lebensgrundlagen kommender Generationen zu sichern.

Auch in Enns stellt sich immer wieder die Frage, wie wir mit unseren Ressourcen wie Boden und Natur umgehen. Hier nimmt die Raumordnung eine wichtige Stellung ein. „Ist eh alles im Lot“, wird sich so manche/r BürgerIn jetzt denken. Aber: Natur, als unsere Lebensgrundlage, verschwindet lautlos. Insekten und Getier sind einfach

nicht mehr da – zuerst dezimiert, dann ausgestorben.

Wieviel Naturraum, Felder, Stadtgrün braucht der Mensch zum Leben? Gerade wenn es darum geht, bei Neuwidmungen und Baugenehmigungen private und wirtschaftliche Interessen zu berücksichtigen, hat Natur oft keine Lobby. Hier braucht es eine offene Auseinandersetzung damit, in welcher

Welt wir leben wollen. Vielleicht ist dann auch einmal genug wirklich genug.

Mit sonnigen Grüßen,

Ihr

STR. Michael Reichhardt

Referent für Umwelt, Wasser-, Kanal- und Abfallwirtschaft

Ökostromvertrag verlängert

Einstimmig wurde in der letzten Sitzung des Ennsener Gemeinderats beschlossen, die Fa. Naturkraft weiterhin mit der Lieferung von zertifiziertem Ökostrom für gemeindeeigene Gebäude zu beauftragen.

So werden in den nächsten Jahren wieder dutzende Tonnen CO2 eingespart und damit die Umwelt entlastet.

Reparatur-Café erfolgreich gestartet

Gleich von Beginn an war in den Räumlichkeiten des Flohmarkts „OASE“ viel los.

So konnten einige Elektrogeräte sowie Nähmaschinen wieder zum Laufen gebracht werden. Auch zwei Fahrräder wurden erfolgreich instand gesetzt.

Am Ende sah man strahlende Gesichter und es war klar: Gemeinsam reparieren macht Spaß.

Nächste Termine: 7. November, 5. Dezember jeweils 17:00-20:00 Uhr.



Foto: Jonas Lengauer

Reparieren statt wegwerfen:

Neue Förderung für Reparaturdienstleistungen bei Elektrogeräten

- Der Reparatur-Bonus von 50% (max. 100 Euro) kann von allen Privatpersonen mit Hauptwohnsitz in OÖ beantragt werden.

- Gefördert werden Reparaturen von haushaltsüblichen Elektrogroß- und Elektrokleingeräten

Nähere Infos: www.land-oberoesterreich.gv.at.

Ferienspiel – Besuch in der Solarfabrik

Viel Spaß hatten die fünf Jungs beim Besuch der Firma Fronius in Wels. Hier konnten sie am Schweißsimulator üben und mit dem Solarspeicherprojekt „24-Stunden-Sonne“ das Energie-

system der Zukunft kennenlernen. Beeindruckend fanden die Burschen auch die Zugfahrt: Mit 200 km/h ging es auf der Westbahnstrecke wieder nach Hause.



Foto: Michael Reichhardt



Neues von den Asphaltstockschützen Toller Erfolg bei der Jugend

Ein Jahr fleißiges Training beim Asphaltstockschießen führte zum ersten großen Erfolg.

Daniel Höllmüller darf sich über den Titel Bezirksmeister Jugend U16 und U19 freuen.

Die Stadtgemeinde Enns gratuliert ganz herzlich!



Dank an Bürgermeister Karlinger

Auf Einladung von Bürgermeister Franz Stefan Karlinger besuchten dreißig Asphaltstockschützen die sehr

schöne, moderne und interessante OÖ Landesausstellung. Alle Teilnehmer waren begeistert!



Fotos: Christine Schaurhofer



Öffnungszeiten

Montag	13:30-21:30 Uhr
Dienstag	RUHETAG
Mittwoch	13:30-21:30 Uhr
Donnerstag	13:30-21:30 Uhr
	DAMENTAG
Freitag	09:00-21:30 Uhr
Samstag	13:30-21:30 Uhr
Sonntag	13:30-20:00 Uhr



Wellness in der ältesten Stadt Österreichs!

saunaoase enns

Födermayer-Straße 4 07223/85099
www.enns.at/saunaoase

Saisonstart Training „Fit in den Winter“



Die Vorbereitungen für gesunden, erlebnisreichen Wintersport haben begonnen. Am Dienstag, 9. Oktober startete im Turnsaal der VS Enns die Skigymnastik des Alpenvereins Neugablonz-Enns. „Einmal wöchentlich von 19:00 bis 20:30 Uhr Kondition und Kraft tanken verspricht mehr Vergnügen und Sicherheit beim Sport im Winter und macht mehr Spaß in geselliger Atmosphäre. Anmeldung ist keine erforderlich, auch ein späterer Einstieg ist jederzeit möglich“, so die neue Trainerin vom Ennsener Alpenverein, Christine Wiesner.



Fotos: Alpenverein Enns

GÄRTNEREI ZWEIGSTELLE SCHWAIGAU

Mitgliedsbetrieb der OÖ Gärtner

Keine Zeit zum Pflanzen pflegen?

Unser Gärtnermeister und sein Team übernehmen gerne für Sie die Pflanz- und Pflegearbeiten in Ihrem Garten.

Unsere Angebote:

- Kostenloses Bepflanzen Ihrer Blumenkästen
- Gartenpflege
- Pflanzen aus eigener Produktion
- Professionelle Beratung
- Umfangreiches Deko-Sortiment
- Treuepass für jeden Kunden
- Gratis Gutscheine der OÖ Gärtner bei uns erhältlich

Öffnungszeiten Juli - Nov 18: Montag bis Freitag von 09:00 bis 17:00 Uhr
Samstag von 09:00 bis 12:00 Uhr
Restliche Öffnungszeiten unter www.zweigstelle.at

Anfahrtsplan:



• individuelle **Herbstarrangements** für Ihr Zuhause, Friedhof ...

• ab Mitte Oktober **Allerheiligengestecke** und **bepflanzte Grabschüsseln!**

• **Adventkränze** in großer Auswahl ab November 2018!



Unsere aktuellen Angebote entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.zweigstelle.at

4481 Asten, Raffelstettner Straße 10
Tel.: 07224-65 7 05, Fax: 07224-65 7 05- 9
Mail: schwaigau@promenteoee.at
www.zweigstelle.at

Die Zweigstelle Schwaigau ist eine Einrichtung von:

pro mente arbeit
ÖRN 0137/00276

Wir sind ein Arbeitstrainingszentrum von pro mente Oberösterreich und beschäftigen Menschen, die in oder nach psychosozialen Krisen einen Wiedereinstieg in das Berufsleben anstreben.

Lehre bei Salvagnini Maschinenbau

salvagnini



WEN WIR SUCHEN

- MechatronikerIn (Fertigungstechnik)
- MetalltechnikerIn (Maschinenbautechnik)
- ElektrotechnikerIn (Anlagen- & Betriebstechnik)
- Betriebslogistikkaufmann/-frau

Gestalte erfolgreich deine Zukunft & werde Teil des Salvagnini-Teams!

WER WIR SIND

Die Salvagnini Gruppe ist ein internationales, innovatives und expandierendes Unternehmen und Weltmarktführer in der Entwicklung und Produktion leistungsfähiger und flexibler Maschinensysteme für die blechverarbeitende Industrie. Seit bereits über 25 Jahren legen wir besonders großen Wert auf unsere Nachwuchskräfte. Eine praxisnahe Lehrlingsausbildung und laufende Aus- und Weiterbildung haben für uns höchste Priorität.

Wir bieten dir:

- Eine ausgezeichnete fachliche Ausbildung, sowie zusätzliche Trainings zur Weiterentwicklung der persönlichen und sozialen Fähigkeiten
- Prämien für gute und ausgezeichnete Praxis- und Schulerfolge, sowie weitere attraktive Sozialleistungen
- Möglichkeit zur Lehre mit Matura und Auslandspraktika

Am Standort Ennsdorf warten über 400 Kollegen auf dich!

INTERESSIERT?

Dann schick uns bitte deine **schriftlichen Bewerbungsunterlagen** mit Lebenslauf und Foto bis **21.12.2018** an:

Salvagnini Maschinenbau GmbH, Frau Dijana Butum, Dr.-Guido-Salvagnini-Straße 1, 4482 Ennsdorf

E-Mail: recruiting@salvagnini.at, T.: 07223/885-626

SCHNUPPER-Lehrlinge sind herzlich willkommen – bitte um Terminvereinbarung!





FEUERWEHR-NOTRUF: 122

FREIWILLIGE FEUERWEHR DER STADT ENNS

A-4470 Enns, Lorcher Straße 1d
 ABI Alfred Stummer, Tel. 07223/82193
 Homepage - <http://www.ff-enns.at>



Foto: Foto Kersch

Ferienspiel 2018

Bei Kaiserwetter fand am 16. August der Beitrag der FF Enns zum Ferienspiel statt. Nach der Begrüßung und Vorstellung der FF Enns (im Feuerwehrhaus) gab es eine Führung durch die Fahrzeughalle. Anschließend konnten die Kinder ein kleines Holzfeuer im Hafen löschen, eine Bootsfahrt auf der Donau machen sowie Knacker und Marshmallows grillen. Auf dem Programm stand auch noch Metall-Schneiden mit dem hydraulischen Rettungsgerät, eine Fahrt mit der Drehleiter und eine kühlende Dusche, erzeugt mit dem Hydroschild.



Die Kinder hatten reichlich Spaß!

Die Jugendgruppe trifft sich jeden Montag von 17:00 bis 19:00 Uhr. Im Alter von 10 bis 16 Jahren wird den Jugendlichen spielerisch das Handwerk der Feuerwehr beigebracht. Highlights sind der Wissenstest im März und der Jugendbewerb Anfang Juli. Schnuppern jederzeit möglich! Wir freuen uns auf den einen oder anderen Teilnehmer!

Herzlichen Dank all unseren Gönnern, Freunden und Unterstützern. Obwohl genau an diesem Wochenende das Wetter zu wünschen übrigließ, sind viele gekommen. Bürgermeister Franz Stefan Karlinger konnte als Ortstellenleiter des Roten Kreuzes Enns auch viele Ehrengäste, mit Landesrätin Mag.^a Christine Haberlander an der Spitze, begrüßen.

Das kühle und regnerische Wetter hinderte allerdings unsere Gäste nicht, einen fröhlichen Nachmittag bzw. Abend bei uns zu verbringen. Es war für jeden etwas dabei: ob Kuchen und Kaffee, Hüpfburg und Spiele für die Kinder, Grillhendl oder Kotelett und Brat-

würstel vom Grill, Tombola, Fotobox, eine Weinbar, Schnapsbar, Live-Musik mit Steileihu, u.v.m.

Der Erfolg bestätigt die gemeinsame Ausrichtung des Fests durch das Rote Kreuz-Ortstelle Enns und die Freiwillige Feuerwehr Enns. **Der Termin für das nächste Jahr ist bereits mit dem 31. August 2019 fixiert.**



Freihalten von Feuerwehrzufahrten

Am 9. September wurden wir von einem Brandverdacht in der Gruberstraße alarmiert. Schnell stellte sich heraus, dass es sich um einen Brand in einer Mansardenwohnung handelte und die Flammen bereits aus den Fenstern schlugen. Dieser konnte von zwei Atemschutztrupps unter Vornahme eines HD-Rohrs rasch gelöscht werden. Wir möchten an dieser Stelle hervorheben, dass durch die korrekte Parkdisziplin alle Hydranten und Feuerwehrzufahrten für uns frei zugänglich waren. Im Ernstfall zählt dabei jede Minute. Bitte bedenken Sie immer, dass ein

Verparken von Hydranten oder Feuerwehrzufahrten und Kreuzungsbereichen uns im Ernstfall wertvolle Minuten oder im schlimmsten Fall das Leben von eingeschlossenen Personen kosten kann!



24h Übung der Jugend

Im Juli stellte sich unsere Jugendgruppe zum Abschluss des Schuljahres einer 24 Stunden Übung. Am Übungsplatz nahe der Donau wurden die Zelte aufgeschlagen. Mit unserem Löschfahrzeug wurden verschiedenen Szenarien beübt. Von



der Vermisstensuche bis zum Brandalarm mitten in der Nacht gab es viel zu tun. Mit vielen Eindrücken konfrontiert, konnten die etwas müden Jugendlichen am nächsten Morgen stolz den Abschluss bei einem gemeinsamen Frühstück feiern.



Überblick über die nächsten Highlights in Ennsdorf

DIE LANGE NACHT DES KABARETTS –

Wir spielen, so lange Sie wollen

FREITAG, 19. OKTOBER 2018

GEWÄXHAUS ENNSDORF

20:00 UHR | EINLASS 19:00 UHR

Seit 20 Jahren hat die österreichweite Tour der „Langen Nacht des Kabarets“ ihren fixen Platz in der Kleinkunst-Szene. Die größten Talente des Landes, spannende Newcomer und oft schon bald absolute Kabarett-Stars präsentieren gemeinsam Ersonnenes und die Highlights aus ihren aktuellen und meist jungen Programmen.

Schräge Newcomer, Publikumsliebliche, preisgekrönte Künstler und heutige Kabarett-Stars wie Klaus Eckel, Mike Supancic, Christian Hölbling, Günther

Lainer, Nadja Maleh, Ludwig Müller, Thomas Stipsits, Pepi Hopf, Martin Kosch, Gebrüder Moped, Clemens Maria Schreiner, BlöZinger, Petutschnig Hons, Lisa Eckhart, Paul Pizzera und Otto Jaus waren gerne Teil der Erfolgsgeschichte der „Langen Nacht“.

Eintritt:

KATEGORIE A Vorverkauf: € 24,-
Ermäßigte/K+ Members: € 20,-
KATEGORIE B Vorverkauf: € 22,-
Ermäßigte/K+ Members: € 18,-
KATEGORIE C Vorverkauf: € 20,-



Ermäßigte/K+ Members: € 16,-
Aufpreis Abendkassa: € 2,-
Karten erhältlich bei allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen!

VERENA SCHEITZ – Iss was G'Scheitz

FREITAG, 9. NOVEMBER 2018

GEWÄXHAUS ENNSDORF

20:00 UHR | EINLASS 19:00 UHR

Hat Himalaja-Salz, obwohl es 2000 Jahre alt ist, ein Ablaufdatum? Lässt sich eine eitrigke Kehlkopffentzündung mit einem Tafelspitz von einem Antibiotikarind erfolgreich behandeln? Sind Hollywood-, Glyx- oder Atkinsdiäten genauso effektiv fürs Abnehmen wie regelmäßige Busfahrten zur Rush-hour im Hochsommer? Wer weiß das schon...



In „Iss was G'Scheitz“ muss sich Verena Scheitz unerwartet mit ganz anderen Fragen herumschlagen: Was koche ich für Gäste, wenn ein Drittel Diät macht, ein Drittel vegan und allergisch ist und ein Drittel zwar alles essen würde, was kredenzt wird, dafür aber unmöglich auf meinen Plastiksesseln sitzen kann, weil sie unökologisch sind? Warum kann man im Supermarkt nicht einfach nur mein Geld nehmen und endlich akzeptieren, dass ich nicht

wegen der Pickerl da bin? Was geht es die Leute eigentlich an, was ich im Wagerl habe und ob, weswegen und seit wann ich zugenommen habe? (Habe ich NICHT!) Und wieso steht in meinem neuen Soloprogramm plötzlich der Tom neben mir?

„Iss was G'Scheitz“ - ein kabarettistisches Feinschmeckermenü mit Musik. Und einem zweiten Teller - Sie können auch gern etwas Alufolie mitbringen!

Militaria Sammlermarkt

SONNTAG, 04. NOVEMBER 2018

GEWÄXHAUS ENNSDORF

07:30-13:00 UHR

Fit mach mit - Wandertag

FREITAG, 26. OKTOBER 2018

START BEIM GEWÄXHAUS ENNSDORF | 09:00 UHR

Gemeinsam-Gesund-Bewegen-Tag. Streckenlänge ca. 9 km. Fortbewegungsmöglichkeiten: Wandern, Nordic Walking, Laufen. Startgeld: € 3,- Erwachsene, Kinder bis 15 Jahre gehen frei! Anschließend wird zum gemütlichen Frühschoppen im Gewächshaus eingeladen!



Startzeit: von 09:00 - 10:00 Streckenlänge: ca. 9km
Ziel: Frühschoppen im Gewächshaus
Fortbewegung: Wandern, Nordic Walking, Laufen

Startgeld: Erwachsene € 3,- | Kinder bis 15 J. frei



60 Jahre HUOS/HUAK

Die Heeresunteroffiziersakademie (HUAK) feierte am 19. September ihr 60-jähriges Jubiläum sowie 35 Jahre Partnerschaft mit der Stadt Enns.

Die ehemalige Heeresunteroffizierschule (HUOS) und heutige HUAK ist seit ihrer Gründung im Jahr 1958 mit dem Standort Enns untrennbar verbunden. Die seit damals direkt dem Bundesministerium für Landesverteidigung unterstellte Schule hatte den Hauptauftrag, die Truppenunteroffizierskurse sowie ab 1985 zusätzlich die Stabsunteroffizierskurse für alle Unteroffiziere des Österreichischen Bundesheers durchzuführen. Mit dieser verfügten Zentralisierung der allgemeinen Unteroffiziersausbildung wurde 1995 die HUOS zur HUAK aufgewertet.

Hoher Besuch

Zahlreiche Gratulanten stellten sich zum Festakt bei Akademiekommandant Brigadier Nikolaus Egger ein, unter ihnen Generalstabschef General Robert Brieger, Abgeordneter zum Nationalrat Michael Hammer sowie Bürgermeister Franz Stefan Karlinger. Seit Jänner 1959 durchliefen in Enns rund 80.000 Soldaten die Unteroffiziersausbildung.

Kompetenzzentrum

Die heutige Heeresunteroffiziersakademie definiert sich selbstbewusst in erster Linie als Kompetenzzentrum für die allgemeine nationale, wie auch internationale Ausbildung sowie Fort- und Weiterbildung von Unteroffizieren des Berufs- und Milizstands. Dies gilt seit 1998 für Männer und Frauen gleichermaßen. Damit verbunden identifiziert sich die HUAK als Heimat der Unteroffiziere und kompetente Einrichtung für alle Fragen der Entwicklung des österreichischen Unteroffizierskorps.

Zukunftsfähiges Modell

Viele darüber hinausführende Aufträ-



Im Zuge der Veranstaltung wurde die Verbindung zwischen Stadt Enns und HUAK erneuert. Bürgermeister Franz Stefan Karlinger und Brigadier Nikolaus Egger unterzeichneten feierlich die neue Partnerschaftsurkunde.

Foto: Simader

ge, wie beispielsweise die Ausbildung von Zivilbediensteten im Verantwortungsbereich des Bundesministeriums für Landesverteidigung, runden das Aufgabenspektrum der Akademie ab. Seit 2017 befindet sich die HUAK gemeinsam mit der Landesverteidigungsakademie (LVAK) und der Theresianischen Militärakademie (Ther MilAK) in einem Wirkungsverband, innerhalb dessen vor allem Synergieprodukte zur Verbesserung der Individualausbildung des gesamten Kaderpersonals im Bundesheer entwickelt und umgesetzt werden. Derartige Kooperationen unter Beibehaltung weitgehender Selbstständigkeit von bewährten Institutionen innerhalb klar abgrenzbarer Aufgabenspektren können als zukunftsfähiges Modell betrachtet werden.

Kooperation

Derzeit kooperiert die HUAK hauptsächlich mit den Partnerschulen aus Deutschland und der Schweiz. Die Ko-

operationen mit außermilitärischen oder internationalen Partnern sind ein wesentlicher Teil der HUAK. In seiner Rede betont Akademiekommandant Brigadier Nikolaus Egger daher, dass er sehr stolz auf die Partnerschaft mit der Stadt Enns sei. Außerdem fühle sich die Akademie tief mit den Ennskraftwerken durch eine ebenfalls jahrzehntelange, gelebte Partnerschaft verbunden. **Auch Bürgermeister Franz Stefan Karlinger hebt hervor: „Die Ennser Bevölkerung weiß die ausgezeichnete Arbeit der HUAK sehr zu schätzen und auch ich bin stolz, zum einen auf die 35 Jahre währende Partnerschaft, aber auch auf das 60-jährige Jubiläum der HUAK und deren Standort in Enns.“**



Zeit für...
Tradition!



Foto: W. Simlinger

ADVENTMARKT im Schloss Ennsegg

SA. 08.12.2018 10-19 Uhr

SO. 09.12.2018 10-18 Uhr



Enns läuft wieder Eis!

Der beliebte Eislaufplatz zwischen Stadtturm
und Christbaum ist von

02.12.2018 bis 01.01.2019
täglich von 09:00 bis 18:00 Uhr

geöffnet.

Gerne hätte die Stadtgemeinde Enns den Eislaufplatz bis
zum Ende der Weihnachtsferien zur Verfügung gestellt.
Leider ist dies vonseiten des Vermieters aufgrund jährlicher
Fixbuchungen nicht möglich gewesen.
Wir bitten um Ihr Verständnis!

Anmeldungen für größere Gruppen und Schulen unter:
www.tse-enns.at oder Tel.: 07223/82777

Fotocredit: TSE Enns

Perchtenlauf am Ennser Hauptplatz

Am 24. November 2018 ab 17:00 Uhr

veranstaltet der Nikolaus- und Perchtenverein Wamperl
Pass zum ersten Mal einen Showlauf mit verschiedenen
Gastgruppen am Ennser Hauptplatz. Eröffnet wird diese
Veranstaltung von Engerln, die in Begleitung von Kinder-
perchten Zuckerl an die kleinen Zuschauer verteilen.

Diese Veranstaltung ist 100 % kinderfreundlich.

Ziel des Vereins ist die Erhaltung und Näherbringung des
Brauchtums rund um Nikolaus und Perchten, ohne die
Kinder und Erwachsenen in Angst und Panik zu verset-
zen. Getragen werden ausschließlich Brauchtumsmasken
aus Holz (ohne Blut oder ähnlichem), echtem Fell und
Rossschweif.

Im Verein gibt es strenge Verhaltensregeln, es gilt unter
anderem vor Perchtauftritten absolutes Alkoholverbot.
Kinderfreundlichkeit ist den Mitgliedern äußerst wichtig.



Fotos: Wamperlpass

Zeit für Advent



Adventzeit, Winter & andere Geschichten:



Samstag, 01.12.2018, 19:30 Uhr und
Sonntag, 02.12.2018, 17:00 Uhr

Schloss Ennsegg, Theaterkeller Sellawie
Eintritt: VVK € 16,- | erm. € 14,- | AK € 18,-.
Karten in der Bürgerservicestelle der Stadtgemeinde Enns
und unter <http://www.sellawie.at/karten>
oder Tel.: 0676/724 49 49
erhältlich.